

Projekt „Das digitale Schülerticket“

15.11.2021

680, Tel. 512575

Mitteilung zum Projekt „Das digitale Schülerticket“

Das digitale Schülerticket



Wann: Juli 2021 – Januar 2023

Wer: Das digitale Schülerticket ist ein Projekt der Stadt Gütersloh, Stadt Bielefeld und regio iT.

Was (Inhalt): Das Projekt „Das digitale Schülerticket“ befasst sich damit, den Prozessablauf für die Ausstellung von Schülerfahrkarten nach der Schülerfahrkostenverordnung des Landes NRW in einen digitalen Prozess umzuwandeln. Im Landesprojekt des KDN (Dachverband der Kommunalen IT-Dienstleister) „Schülerbeförderung“ wurde der Prozess der digitalen Antragstellung bereits begonnen. Es wird eine Benutzeroberfläche entstehen, mit der diese Anträge medienbruchfrei ablaufen können. Im Zusammenwirken beider Projekte soll ein Programm entstehen, das möglichst viele Bearbeitungsschritte automatisiert und eine manuelle Bearbeitung somit nur noch in Einzel- und Sonderfällen notwendig sein wird. Die Verifizierung der Antragsteller wird durch einen Anschluss an das Serviceportal.NRW gewährleistet. Für eine breitflächige Nutzungsmöglichkeit in ganz NRW wird das Programm in der Entwicklung durch verschiedene assoziierte Partnerkommunen aus NRW getestet werden.

Wieso (Kontext): Das Projekt hat zum Ziel, einen durchgängig digitalen Service anbieten zu können, von dem sowohl eine Vielzahl an Familien und Schülerinnen und Schülern in ganz NRW als auch die Schulträger profitieren können. Bisherige Papieranträge können entfallen und Anträge werden digital möglich – unabhängig von Öffnungszeiten der Verwaltung. Über einen Online-Zugang werden alle Beteiligten für Anträge auf Schülerfahrkarten oder Kostenerstattungen den aktuellen Bearbeitungsstand jederzeit einsehen können. So werden die Menschen in der Stadt mit dem „digitalen Schülerticket“ an den Möglichkeiten der Digitalisierung bedarfsgerecht partizipieren können.

Warum (Ausblick): Das Projekt bietet zudem die Chance, ein NRW-weit einheitliches E-Ticket zu konzipieren und zugleich das Online-Serviceangebot in den Kommunen zu erweitern. Es soll ein medienbruchfreier Prozess von der Antragstellung bis zur Ausstellung eines E-Tickets entstehen. In einem Anschlussprojekt des Kompetenzzentrum Digitalisierung beim Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (KCD), das Digitalthemen rund um die ÖPNV-Organisationsstruktur in NRW bündelt, wird dafür als Pilot auch das Ticket selber digitalisiert. Das erstellte Programm soll an die bestehenden Portale der Behörden und Verkehrsbetriebe zur medienbruchfreien Datenübermittlung zwischen Antragstellung, -bearbeitung und Ausstellung der Tickets anknüpfen.

Umfang: Die Projektkosten betragen insgesamt rund 446.500 €, davon werden rund 200.000 € vom Land Nordrhein-Westfalen (NRW) gefördert. Die Förderung erfolgt im Rahmen des Landesprojektes „Digitale Modellregionen NRW“ des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW. Dazu wurde am 04.11.2021 der Bewilligungsbescheid von der Bezirksregierung Detmold übergeben.

Die Gesamtausgaben der Stadt Bielefeld für das „digitale Schülerticket“ in Höhe von rund 53.000,00 € werden zu einem Anteil von 80 Prozent gefördert, sodass sich die Zuwendungen für die Stadt Bielefeld auf rund 43.000 € belaufen